Ararat und Kasbek - Vier Gipfel auf einen Streich

12 Tage

ASTR024







Weitere Bilder auf unserer Website

Reisebeschreibung

Diese kleine „Expedition“ führt Sie auf den höchsten Punkt von der Türkei und Georgien. Zuerst besteigen Sie den höchsten Punkt von Anatolien. Unter den Türken, Armenier oder Kurden wird er auch bezeichnet als „Schmerzensberg“, „Mutter der Erde“ oder auch „feurigen Berg“. Vielfältig sind die Legenden und Mythen, die sich um den mächtigen Vulkan mit seiner stol-zen Eishaube ranken. Anschließend wechseln Sie hinüber nach Georgien, wo der Vulkan Kasbek sich in den Himmel empor-streckt. Hier wurde nach der griechischen Mythologie Prometheus angekettet, weil er den Göttern das Licht stahl. Über die Georgische Heerstraße und dem geschichtsträchtigen Kreuzpass erreichen Sie das Bergdorf Stepanzminda am Fuße des Kas-beks. Vorbei an der berühmten Dreifaltigkeitskirche erreichen Sie die Bethlemi-Hütte bzw. ehemalige Meteorologische Stati-on. Noch in der Nacht und im Schein der Stirnlampe starten Sie zum Gipfel des Kasbek. Oben angelangt, werden Sie von einem fantastischen Rundumblickblick vom Gipfel belohnt.

Fragen zur Reise?
Steffen Kiefer 0341 / 55 00 94-40 steffen.kiefer@at-reisen.de

Charakter und Anforderungen der Reise

Diese beiden Bergtouren können von jedem geübten und trittsicheren Bergwanderer, der über gute Kondition (Gehzeit: normal 5-7 h, an Gipfeltagen bis 12 h) verfügt, begangen werden. Der Weg ist technisch leicht und mäßig steil. Mit Trekking-stöcken kann man sehr gut laufen. Die Besteigungen von Ararat und Kasbek erfordern eine ausgezeichnete Kondition, Hö-henverträglichkeit und Trittsicherheit. Eine sehr wichtige Voraussetzung für die Bergtour ist die Höhenverträglichkeit, das heißt Ihr Herz und Kreislauf müssen in Ordnung sein. Nur durch eine ausgezeichnete körperliche Konstitution und Fitness ist die Belastung der ungewohnten Höhe (über 5.000 m) gut zu bewältigen. Wir haben bei der Tageseinteilung darauf geachtet, genügend Zeit zur Höhenanpassung einzuplanen. Bitte konsultieren Sie vor Abreise Ihren Arzt. Während der gesamten Dauer der Reise wird ein Reiseleiter der Firma AT REISEN Hilfestellung geben, wo es geht und erforderlich ist - vor allem am Berg. Sie sollten teamfähig sein und eine gewisse Grundtoleranz (Gruppenreise) mitbringen! Alle Transfers werden mit landestypi-schen und zugelassenen Fahrzeugen durchgeführt. Besonders die Straßen zur Auffahrt zum Trekkingstart am Ararat sind streckenweise in einem sehr schlechten Zustand, Schlaglöcher, Sand und Schotter erschweren das Vorwärtskommen. Es werden teilweise LKW oder 4x4 Transporter/Geländewagen eingesetzt. Diese unwegsamen Fahrten beanspruchen den Kör-per hart. Daher ist diese Tour für Personen mit Rückenbeschwerden (z. B. Bandscheibenleiden) nicht geeignet. Generell verlangen die teilweise langen Überlandfahrten von allen Teilnehmern Sitzfleisch und Ausdauer, ein Fensterplatz kann nicht garantiert werden und das Gepäck wird teilweise auf dem Dach verschnürt. Es gelten die gleichen besonderen Grundregeln wie bei einer Expeditionsgemeinschaft, also Toleranz, Abhängigkeit untereinander, gegenseitige Rücksichtnahme und Hilfsbe-reitschaft gegenüber den Mitreisenden. Wenn besondere Gefährdungssituationen (z.B. schlechtes Wetter, defekte Ausrüs-tung der Teilnehmer etc.) eintreten, die die Organisation der Tour oder die Sicherheit des oder der Teilnehmer in Frage stellen, kann es notwendig werden, dass die Teilnehmer persönliche Interessen zurückstellen müssen. Das Gleiche gilt bei Krankheiten bzw. Unfällen. Über eine ggf. notwendige Änderung des Tourenplans entscheidet in derartigen Fällen der Reise-leiter. Soweit der Reiseleitung kein schuldhaftes Verhalten vorzuwerfen ist, scheiden in derartigen Fällen Ansprüche auf Minderung oder Schadensersatz gegen AT REISEN aus.

Anspruchsvoll

Reisen mit diesem Schwierigkeitsgrad stellen erhöhte körperliche Anforderungen. Längere Aktivitätsphasen, mehrere fordernde Tage in Folge und begrenzte Erholungszeiten sind möglich. Auch organisatorische oder äußere Bedingungen können zusätzliche Anforderungen stellen. Mentale Stabilität und Durchhaltevermögen sind wichtig.

Fitness
Gute körperliche Grundfitness notwendig

Training
3–4× pro Woche Ausdauer- und Kräftigungstraining

Psychische Belastung
Erhöht – Belastbarkeit, Eigenmotivation und Durchhaltevermögen erforderlich

Bergzeichen

Für diese Touren ist es unerlässlich, dass Sie mit Pickel und Steigeisen umgehen können. Außerdem ist Gletschererfahrung zwingende Voraussetzung.

Reiseverlauf

Tag 1

Abenteuer Ararat

Ein neuer Tag bricht an und Sie fahren zum Ausgangspunkt der Besteigung des Ararats. Auf der Fahrt können Sie die tolle Aussicht mit Blick auf den Ararat genießen. Nach ca. 1½ Stunden Fahrt kommen Sie am Fuße des Ber-ges, hinter dem kleinen Dorf Eli (2.200 m) an. Hier treffen Sie auf Ihre Begleitmannschaft und starten mit dem Aufstieg. Jeder Teilnehmer trägt nur seinen eigenen Tagesrucksack, das restliche Gepäck wird von den Mulis transportiert. Nach ca. 3 Stunden Wanderung erreichen Sie das „Green Camp" (Camp auf ca. 3.200 m Höhe). Damit Sie sich besser an die Höhe gewöhnen können, besteht am Nachmittag die Möglichkeit auf ca. 3.500-3.600 m aufzusteigen. Übernachtung im Zelt / Gehzeit: ca. 4 Stunden

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 2

Abenteuer Ararat

Ziel des heutigen Tages ist es mit all Ihren Sachen bis zum Camp 2 (4.170 m) aufzusteigen. Nach einem stärken-den Frühstück machen Sie sich auf dem Weg. Sie haben für den Aufstieg genügend Zeit, sodass Sie in Ruhe die fantastischen Ausblicke und die wunderschöne Landschaft genießen können. Der Weg ist technisch leicht und führt über Serpentinen stetig bergaufwärts. Nach ca. 5 Stunden erreichen Sie Ihr neues Nachtlager. Der Nach-mittag steht Ihnen frei zur Verfügung. Sie haben noch ausreichend Zeit, um Ihre Ausrüstung für den bevorste-henden Gipfeltag vorzubereiten. Am Abend sollten Sie zeitig ins Bett gehen, da die kommende Nacht nicht sehr lang ist. Übernachtung im Zelt / Gehzeit: ca. 5 Stunden

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 3

Gipfeltag Ararat 5.165 m

Die Träumerei ist mit dem Wecken 2:30 Uhr vorbei. Nach einem Bergsteigerfrühstück und der Gipfelvorberei-tung starten Sie ca. 4:00 Uhr in Richtung Gipfel. Der Weg ist mäßig steil. Ab ca. 4.900 m Höhe treffen Sie auf den flach ansteigenden Gletscher zum Gipfel und ab hier müssen Sie mit Steigeisen und Skistöcken weitergehen. Nach insgesamt ca. 5-6 Stunden erreichen Sie den Gipfel des 5.165 m hohen Ararat. Von der kleinen Gipfelkup-pel genießen Sie einen überwältigenden Ausblick in das Tiefland der Türkei, zum Gipfel des kleinen Ararats (3.896 m) und zu den benachbarten Ländern Iran und Armenien. Nach dem Gipfelfoto und Händeschütteln er-folgt der Abstieg auf gleicher Route bis zum Camp 2 (ca. 2-3 h). Nach einer ausgiebigen Rast erfolgt der restliche Abstieg bis zum Camp 1 (ca. 2 Stunden). Übernachtung im Zelt / Gehzeit ca. 11 Stunden

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 4

Transfer nach Van und Weiterflug nach Tiflis/Georgien

Transfer nach Van und Weiterflug via Istanbul nach Tiflis. Ihr Georgien-Abenteuer kann beginnen.

Verpflegung

Frühstück

Tag 5

Ankunft in Tiflis – Georgische Heerstraße – Stepanzminda (1.740 m)

Am sehr frühen Morgen kommen Sie am Flughafen in Tiflis an. Die internationale Gruppe trifft sich 12.00 Uhr am Flughafen oder alternativ 12.30 Uhr am Europe Square in der Stadt (Transfer Flughafen-Stadt nicht inklusiv). Sie fahren auf der Georgischen Heerstraße über den Kreuzpass (2.395 m) bis zum Gebirgsdorf Stepanzminda (1.740 m). Auf dem Weg nach Stepanzminda werden Sie Stopps in wunderschönen Bergschluchten zum Foto-grafieren einlegen und machen auch eine Mittagspause in einem der Restaurants, wo Sie Khinkali probieren können – eines der berühmtesten Gerichte der georgischen Küche. Übernachtung im Guest House Nini / Fahr-zeit ca. 3-4 h /Gehzeit ca. 2-3 h

Verpflegung

Mittagessen, Abendbrot

Tag 6

Akklimatisierung am Saberze-Pass (3.000 m) und Gergeti-Gletscher (3.500 m)

Morgens bereiten Sie die Ausrüstung für den Pferdetransport zum Hochlager vor. Anschließend bringt Sie ein Geländewagen von Stepanzminda zur höchstgelegenen orthodoxen Kirche der Welt – der Dreifaltigkeitskirche auf 2.200 m (Zminda Sameba). Anschließend unternehmen Sie eine Akklimatisierungswanderung zum Saberze-Pass auf 3.000 m, danach laufen Sie zum Berghotel Altihut auf 3.014 m (Gepäck durch Pferde, max. 15 kg). Nach einer kurzen Pause setzen Sie das Akklimatisierungsprogramm mit einer Wanderung zum unteren Teil des Ger-geti-Gletschers (3.500 m) fort. Abstieg zur Altihut. Übernachtung in der Altihut /Gehzeit 5-6 h

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 7

Altihut – Querung des Gergeti-Gletschers - Bethlemi Hütte (3.670 m)

Heute steigen Sie zur Bethlemi Hütte (Meteo Station) auf und richten sich dort ein. Für den finalen Aufstieg zur Hütte müssen Sie auf den letzten 200 Höhenmetern den Gergeti-Gletscher überqueren und dafür kommen auch die Steigeisen zum Einsatz. Ihr Gepäck (max. 15 kg) wird dabei wieder von Tragetieren transportiert. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Übernachtung in der Berghütte im Mehrbettzimmer oder im Zelt (in der Berghütte gibt es nur begrenzte Schlafmöglichkeiten) / Gehzeit ca. ca. 5 h

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 8

Bethlemi Hütte – Gletscherausflug – Bethlemi Hütte

Heute steht ein weiterer Akklimatisierungstag auf dem Programm. Nach dem Frühstück unternehmen Sie mit dem Bergführer einen Ausflug auf den Gletscher (ca. 4.400 m) und machen einige Eisübungen mit dem Eispickel und Steigeisen. Dabei müssen Sie zuerst viel Geröll und Schutt der Seitenmoräne des Gergeti-Gletschers überqueren bis Sie an die Einstiegsstelle des Gletschers gelangen. Diese Route ist bereits die gleiche Route wie für die finale Gipfelbesteigung. Neben Ihren Übungen im Eis, verbessern Sie gleichzeitig Ihre Höhenanpassung. Nach Ihrer Rückkehr und dem Mittagessen besteht optional noch die Möglichkeit eine kleine Kapelle auf einem Bergrücken zu besichtigen. Der Aufstieg dauert nur ca. 60 min (3.950 m). Von der Kapelle hat man eine tolle Aussicht auf die Bethlemi-Hütte, auf die gigantische Gletscherzunge des Gergeti-Gletschers und den gegenüberliegenden Ortsveri (4.258 m) und auf andere 4.000er Berge umliegend von Stepanzminda. Am Nachmittag erfolgen dann die letzten Vorbereitungen für den Aufstieg zum Kasbek. Übernachtung in der Berghütte im Mehrbettzimmer oder im Zelt (in der Berghütte gibt es nur begrenzte Schlafmöglichkeiten)

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 9

Gipfelbesteigung des Kasbek (5.047 m)

Der Aufstieg erfolgt heute sehr zeitig. Auf einem gut ausgetretenen Pfad geht es bergauf. Nach ca. einer Stunde auf Geröll erreichen Sie den Gletschereinstieg, Sie ziehen Ihre Steigeisen an und per Seilschaft geht es nun wei-ter auf dem Gletscher und unterhalb der Süd-West Flanke weiter zum Maili Plateau auf 4.500 m. Vom Plateau aus geht es stetig bergauf. Der Anstieg beträgt ca. 20-25 Grad bis zum Sattel auf 4.950 m. Vom Sattel aus geht es nochmal recht steil (ca. 35-40 Grad Steigung) die letzten ca. 100 m bis zum Gipfel. Der Gipfel belohnt Sie mit ei-ner einmaligen Aussicht zu den Bergspitzen des Kaukasus: im Nordwesten der Elbrus, im Norden das russische Flachland und im Süden das Bergland Georgiens. Der Weg ist verschneit bzw. vereist (je nach Witterung). Insge-samt dauert der Aufstieg von der Hütte ca. 6–8 h. Nach einer Fotopause und kurzem Stopp geht es ca. 3–4 h den ganzen Weg hinunter zurück zur Hütte. Übernachtung in der Berghütte im Mehrbettzimmer oder im Zelt (in der Berghütte gibt es nur begrenzte Schlafmöglichkeiten)

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 10

Reservetag für Gipfelbesteigung oder Abstieg

Dieser Tag dient als Reservetag. Sollte am Vortag wegen Schlechtwetter oder anderen Gründen der Gipfel nicht geklappt haben, so haben Sie heute die Möglichkeit zu einem weiteren Gipfelversuch. Ansonsten steigen Sie wieder nach Stepanzminda ab. Übernachtung im Guest House Nini / Gehzeit ca. 4-5 h Hinweis: Bei dem zweitem Gipfelversuch erfolgt die Übernachtung in der Berghütte (Mehrbettzimmer) oder im Zelt (oder in Absprache mit dem Bergführer Abstieg nach Stepanzminda).

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 11

Fahrt nach Mzcheta

Am Morgen erfolgt der Transfer nach Mzcheta. Etwa 10 km von Tiflis entfernt, liegt die ehemalige Hauptstadt Georgiens (UNESCO Weltkulturerbe). Der restliche Tag steht Ihnen frei zur Verfügung. Auf eigene Faust können Sie das Samtavro-Kloster, die Swetizchoweli-Kathedrale oder das Dschwari-Kloster besuchen. Übernachtung im Hotel Hinweis: Bei Nutzung des Reservetags, erfolgt frühmorgens der Abstieg nach Stepanzminda und anschließend die Weiterfahrt nach Mzcheta (in Absprache mit dem Bergführer)

Verpflegung

Frühstück

Tag 12

Rückflug in die Heimat F (abhängig von der Flugzeit)

Transfer zum Flughafen in Tiflis und Heimflug oder Start Ihres Anschlussprogramms.

Leistungen

Das ist inbegriffen

- ☑ Alle Transfers, Überland- und Besichtigungsfahrten lt. Programm
- ☑ Unterbringung erfolgt in ½ DZ in 3*Hotels in Van, Dogubeyazit,, 2-Personenzelte am Ararat, 1 x Übernachtung im Ho-tel in Mzcheta, 2x im einfachen Gästehaus in Stepanzminda, 1x in der Altihut (Mehrbettzimmer), 3x in einer einfa-chen Berghütte (Bethlemi-Hütte)/in Doppelzelten / ggf. bei Überfüllung in Doppelzelten
- ☑ Verpflegung: 16x Frühstück /14x Mittagessen (auch teilweise als Lunchpaket) 15x Abendessen (s. an den einzelnen Tagen)
- ☑ Campingausrüstung für Übernachtungen im Zelt inkl. Schaumstoffunterlage /s. Programm

- ☑ Lastentransport der Ausrüstung am Ararat und Kasbek durch Mulis (max. 15 kg pro Pers.), Kasbek: bis 05.07. nur durch Träger möglich/ggf. Aufpreis) bis zur Bethlemi Hütte und zurück
- ☑ Gipfelgenehmigungen und Permit für Ararat 52 USD (im Preis enthalten!) und Kasbek
- ☑ Ausrüstung am Ararat: Gestellte Zelte inkl. Speisezelt und Toilettenzelt, Schaumstoffmatte (ca. 4 cm dick)
- ☑ Lizenzierter lokaler englischsprachiger türkischer Bergführer/ für den Gipfeltag 4 Gäste = 1 Bergführer
- ☑ Einheimischer englischsprachiger Bergführer und Reiseleiter am Kasbek / für den Gipfeltag 3 Gäste = 1 Bergführer)
- ☑ 11 geführte Wanderungen, davon 4 Gipfelbesteigungen
- ☑ Deutschsprechender Reiseleiter von AT REISEN (ab 10 Teilnehmer)
- ☑ Sonderkonditionen bei verschiedenen Ausrüstern und Bergsportläden (bitte fragen Sie uns)

Nicht enthalten

- ☒ Flüge ab Deutschland - Van / Van – Tiflis / Tiflis – Deutschland (Österreich und Schweiz auf Anfrage) ab 750,- Euro inkl. Tax (gern sind wir Ihnen bei der Flugbuchung/Reservierung behilflich)
- ☒ Rail & Fly 99,- Euro
- ☒ fehlende Mahlzeiten und Getränke
- ☒ individuelle Besichtigungen und Ausflüge
- ☒ Getränke und persönliche Ausgaben
- ☒ Übergepäck
- ☒ Trinkgelder (Empfehlung ca. 100,- Euro)
- ☒ Einzelzimmer- und Zeltzuschlag 245,- Euro (in den Hütten am Kasbek keine Einzelunterbringung möglich)
- ☒ Versicherungen

Wichtige Informationen zur Reise

Zum Land

Einreise

Deutsche Staatsbürger können mit dem Reisepass oder dem Personalausweis einreisen. (Bitte beachten Sie, dass bei Einreise mit einem Reisepass dieses Dokument noch mindestens über eine leere Seite verfügen und noch mindestens 6 Monate gültig sein muss.)
(Auswärtiges Amt Stand 2024)

Zeitverschiebung

- **Sommerzeit** (Ende März bis Ende Oktober): Die Türkei ist **1 Stunde** voraus.
- **Winterzeit** (Ende Oktober bis Ende März): Die Türkei ist **2 Stunden** voraus. [1]

Impfungen

Keine vorgeschrieben; empfohlen: Auffrischung der Standardimpfungen, speziell Tetanus, Diphtherie, außerdem Hepatitis A.

Währung

Die türkische Landeswährung sind Lira (YTL) 1 Euro = 48 Lira (Stand 10/2025).

Klima

Heißes + trockenes Kontinentalklima. Tagsüber sind die Temperaturen bis zu 40 °C keine Seltenheit. Nachts und in den Bergen kühlt es dann je nach Höhenlage/ Wolkenschicht sehr stark ab.